

08. September 2023 – 19:30 Uhr (Freitag)

Vernissage Fotografie von Arne Marenda



URBANITAS 3.0

Mit seiner Fotoausstellung 'Urbanitas 3.0' setzt der Fotograf Arne Marenda seine 2017 begonnene Serie 'Urbanitas' fort.

Er versucht auch diesmal mit seinen Bildern neue, ungewöhnliche Momente und Ansichten im urbanen Umfeld zu finden und in Szene zu setzen. Seine Motive bilden einen bewussten Gegensatz zu dem 'schönen', 'pittoresken 'und 'lieblichen' Tourismusbild von Nürnberg. Dabei entstehen manchmal düstere und nachdenkliche Fotografien. Erstmalig stellt Marenda auch einige Bilder aus, die man der Straßenfotografie zuordnen kann.

Alle Fotos sind ausschließlich in Nürnberg in den Jahren 2021-2023 entstanden.

Gratis Sekt- und Seltersempfang



17. September 2023 – 11:00 Uhr (Sonntag)

Das Buch zum Sonntag – Literarischer Matinee "Das D-Zug Telegramm" mit Eva Homrighausen und Miller the Killer



Was einem "Agenten" im D-Zug Anfang des 20. Jahrhunderts so alles passieren kann - eine großartige Lügengeschichte, amüsant geschrieben von Gustav Hochstetter und lebendig vorgetragen von Eva Homrighausen. Musikalische Umrahmung: kongenial Walter Molitor Miller the Killer. Eva Homrighausen, früher Leiterin der Stadtbibliothek, ist seit 2016 künstlerisch aktiv mit "Konzertlesungen", in denen sie Musik und Literatur (vorzugsweise Lyrik) verbindet. Miller the Killer muss man hier nicht mehr vorstellen. Auch er hat sich vom "Hochstetter-Virus" infizieren lassen und das Klavier meldet sich passend zum Text, wie es dem Killer gefällt.

Regulär 12 Euro / Ermäßigt 10 Euro



07.Oktober 2023 – 19:30 Uhr (Samstag)

SYLVIA'S CIRCLE Blues, Folk, Country und eine Prise Jazz



Sylvia's Circle serviert eine gelungene Mischung aus Blues, Folk, Country mit einer Prise Jazz, die gute Laune macht und zum Mitsummen und Füße wippen einlädt.

Die Sängerin Sylvia H. Reinel-Engels (voc.) hatte erste Band-Erfahrungen in München gesammelt. Nach Soloauftritten im In- und Ausland (GR, HU, RU, USA) gründete sie 2016 die Band "Sylvia's Circle", die seitdem vor allem im fränkischen Raum erfolgreich unterwegs ist. Mit dabei sind derzeit: Thilo Opaterny (acc-git., voc.), Dimitrios Mekras (e-git.), Michael Preis (bass,voc.) und Reinhold - Stups - Stubenrauch (drums).

Foto: Sascha Alexander

Regulär 16 Euro / Ermäßigt 12 Euro



15. Oktober 2023 – 19:30 Uhr (Sonntag)

Klaus Poetsch spielt und singt poetische Glanzlichter von Hannes Wader



Hannes Wader zählt zu den großen deutschen Liedermachern. Klaus Poetsch widmet sich an diesem Abend einer Hommage an Hannes Wader. Das Hannes Wader Programm. Lassen Sie sich verzaubern und genießen Sie eine Auswahl feinster, tiefgründiger und bewegender Lieder.

Regulär 16 Euro / Ermäßigt 12 Euro



21. Oktober 2023 – 19:30 Uhr (Samstag)

Steady Rolling Boys Rock Blues Americana



Rock, Blues, Americana der 60, 70 und 80er Mit Spielfreude, viel Erfahrung und Feuer im Herzen covern und interpretieren wir Songs von Eric Clapton bis Tom Petty, von Jimi Hendrix bis Neil Young - Songs mit eigenem Charakter, keine Konfektionsware und auch seltener gehörte musikalische Schätze.

Lust auf Livegigs – ob in Clubs, bei Festen oder draußen - haben Hermann Hösch (gt, voc), Bernd Haft (gt, voc, harp), Peter Fuchs (keyb, voc), Jürgen Lutz (bs, voc) und Fritz Greinert (dr), alle auch aktiv in anderen Bands, z.B. der Steve Hübner Band, Riff Reloaded, Belle & the Beasts oder den Heartbreakers.

Regulär 16 Euro / Ermäßigt 12 Euro



27. Oktober 2023 – 19:30 Uhr (Freitag)

Bühnenjubiläum: 25 Jahre Michael Jakob

Sprachgewalt ist keine Lösung – Best Of Poetry Slam



"Sprachgewalt ist keine Lösung" hieß das erste Soloprogramm von Michael Jakob, der im September 2023 sein 25-jähriges Bühnenjubiläum feiert. Das aktuelle Programm des Nürnbergers bekommt den Zusatz "Best Of" und wird mit Texten aus 20 Jahren Poetry Slam Zugehörigkeit bestückt. Der erfolgreiche Performance-Poet, Moderator, sowie ehemaliger Polit-Kabarettist, Schauspieler und Poetry-Slammer, zündet mit bloßen Worten ein literarisches Feuerwerk, das nicht nur kracht und poltert, sondern auch noch lange nachglüht: Im Herzen, im Gehirn und mitten auf dem Zwerchfell. Reimhaltige Lyrik wechselt mit literarischem Kabarett. Bissig-satirische Auseinandersetzungen mit Lehrer*innen, Politiker*innen und der Konsumgesellschaft gehen Hand in Hand mit scheinbarer Quatsch-Literatur. Doch zwischen den Zeilen ist dann doch eine Message versteckt, die manchmal unerwartet zuschlägt und durchaus ein bisschen weh tun kann! Denn das einzige Blatt, das Jakob vor den Mund nimmt, ist das Textblatt. Foto: Andi Pontanus und Stella Springhart

Regulär 12 Euro / Ermäßigt 10 Euro



31. Oktober 2023 – 19:30 Uhr (Dienstag)

Club Wien Affin feiert Halloween Mit Miller the Killer und Barbara Schofer



Halloween? Hallo Wien! - Gespenstisches Treiben in der Donaumetropole? Dazu kann es an einem Abend wie diesem schon einmal kommen.

Den Beweis hierfür treten Walter Molitor alias Miller The Killer und Barbara Schofer mit Liedern und Texten an, die das Publikum gleichermaßen zum Schmunzeln und Gruseln bringen. An dieser Stelle seien dem "Club Wien Affin" und diversen Holzhackerbuben gedankt, die die tiefgründigen Recherchen im Umkreis des Zentralfriedhofs und dem angrenzenden Wienerwald ermöglicht haben.

Regulär 12 Euro / Ermäßigt 10 Euro



11. November 2023 – 19:30 Uhr (Samstag)

Der Liedermacher Dieter Vatter



Kommt da noch was oder war's das jetzt? Die Frage kann sich ein Musiker schon mal stellen, wenn er seit rund 50 Jahren auf der Bühne steht. Für Dieter Vatter kann es darauf nur eine Antwort geben: Es kommt noch was!

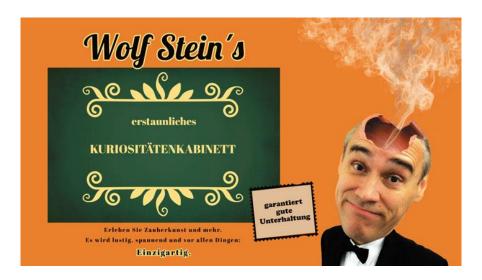
Muss es auch, denn plötzlich sind Themen wieder brandaktuell, die man schon in der Mottenkiste der Geschichte wähnte. Da trifft es sich gut, dass Dieter Vatter schon immer ein politischer Singer Songwriter war und geblieben ist. Seine markante Stimme ist fordernd, eindringlich, kratzbürstig und rauh – aber auch voller Zärtlichkeit, Sehnsucht und Poesie. Seine Texte, mit einem Schuss Melancholie und bittersüßer Ironie den Blick auf das Hier und Jetzt gerichtet, haben nichts an Brisanz verloren. Für eine klare Botschaft braucht es dann auch nicht mehr als seine Stimme und eine Gitarre.

Regulär 16 Euro / Ermäßigt 12 Euro



18. November 2023 – 19:30 Uhr (Samstag)

Zaubershow mit Wolf Stein



Wolf Stein ist unter den Zauberkünstlern eine Ausnahmeerscheinung. Nicht nur durch seine Körpergröße von beinahe zwei Metern fällt er auf. Auch seine Art der Präsentation ist ein herausragendes Erlebnis. Wie kaum ein anderer versteht es Wolf Stein moderne Zauberkunst mit Klassikern der Zauberei zu kombinieren. Intelligente Texte mit herrlichem Unsinn zu verbinden und damit sein Publikum auf beste Art zu unterhalten.

Mit seinem "erstaunlichen Kuriositätenkabinett" lädt er Sie ein in eine Welt von absurden Wundern und ausgefallenen Geschichten.

Wolf Stein ist seit 1985 professionell als Komödiant und Artist unterwegs. Sein Beruf liegt ihm sogar im Blut, denn bereits sein Urgroßvater war als Zauberkünstler und Schauspieler auf den Bühnen Europas zu sehen. Mit seinem "erstaunlichen Kuriositätenkabinett" lädt er Sie ein in eine Welt von absurden Wundern und ausgefallenen Geschichten.

Regulär 16 Euro / Ermäßigt 12 Euro



25. / 26. November und 02. / 03. Dezember 2023 – immer um 19:30 Uhr (Samstag&Sonntag)

"Ein fränkischer Reigen" Eine Produktion der Kakuze – Theater – Company

Wo findet man sie nun, die fränkische Seele? Gibt es das überhaupt das Fränkische als solches und worin unterscheidet sich der Franke an sich vom Rest der Republik? Im Großen klein, im Kleinen groß – das wird den Franken oft nachgesagt. Richtig volksnah formuliert diesen Umstand Fitzgerald Kusz in seinen "Alltags- und Witwen-Dramen", die uns tief in die fränkische Seele und in das Allzu-Menschliche blicken lassen, ohne dabei an Humor und wahren Einsichten zu sparen.

Die Kakuze- Theater-Company widmet sich diesem Werk des fränkischen Mundart-Dichters, somit dem Groß-Kleinen im Fränkischen oder dem Fränkischen im Klein-Großen, und gibt abgründige Einblicke in das Seelenleben der seit Urzeiten im Fränkischen und in der Metropolregion verwurzelten Menschen.

Seien sie gespannt auf einen Abend, der in dieser Kombination Einzigartiges und Urfränkisches auf lustvolle, inspirierende Weise zu Tage fördert und einmal mehr das reiche künstlerische Potential der Frankenmetropole unter Beweis stellt.

Für die Regie zeichnet die mit dem Nürnberger Kulturstipendium 2009 ausgezeichnete Schauspielerin, Regisseurin und Chansonette Michaela Domes (u. a. langjähriges Mitglied des Nürnberger Staatstheaters) verantwortlich.

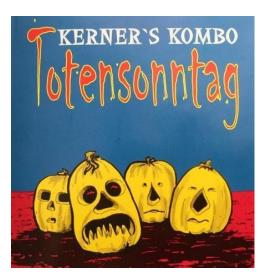
Es spielen: Gabi Giegold-Strunz, Lydia Lappus. Jutta Nüßlein, Angelika Rodenbücher, Traudl Wellein, Norbert Bux, Stefan Nüßlein, Horst Pfeuffer, Max Ruppert, Christian Stuhlfauth

Regulär 16 Euro / Ermäßigt 12 Euro



26. November 2023 – 11:00 Uhr (Sonntag)

Miller liest Kerner mit D. Schreiber und Anselm Gayler Totensonntag



Walter Molitor alias Miller the Killer trifft sich mit Kerners Kombo, Anselm Gayler (Schlagzeug) und Dieter Schreiber (Bass) - eine Hommage an den 2005 verstorbenen Nürnberger Dichter und Sänger Maximilian Kerner.

Wenn annar sachd, gäi zou a suwos des gibts doch ned gäi allmeine na do gwinn i jede Wett es gibt nix wos net gibt drum hört gut zu ihr Leit es gibt nix wos net gibt so is und so bleibts. (unveröffentlichtes Gedicht von Maximilian Kerner)

Regulär 12 Euro / Ermäßigt 10 Euro



08. Dezember 2023 – 19:30 Uhr (Freitag)

Spinning Coin



Spinning Coin ist eine Band aus erfahrenen Musikern der fränkischen Bluesszene.

Keineswegs puristisch bietet Spinning Coin sowohl eigenständige Interpretationen bekannter Klassiker als auch eigene Songs, die das Publikum stets begeistern. Stillstische Vielfalt, ansteckende Spielfreude und treibende Grooves sind unverkennbare Merkmale dieser mitreißenden Band.

Olympia Poptsias (Vocals, Ukelele), Robert Helmreich (Rhythmguitar, Vocals), Harvey Knörr (Leadguitar, Slide, Vocals), Jens Reimann (Bluesharp, Vocals), Manfred Oelsner (Bass), Gerhard (Kenni) Kenner (Drums, Vocals)

Regulär 16 Euro / Ermäßigt 12 Euro



24. Dezember 2023 – 11:00 Uhr (Sonntag)

XMAS FOR KIDS & CO. mit GERALDINO



Ein Heiligabend-Vormittag mit Miller am Klavier und Geraldino an der Gitarre, was gibt es Schöneres?

Das Warten aufs Christkind kann so ätzend lange werden, wenn nicht die Zeit sinnvoll genutzt wird. Die Eltern können sich entspannt auf den Heiligabend vorbereiten, während die Großeltern mit den Enkeln ins KaKuze gehen. Dort werden sie zusammen mit Geraldino und Miller spaßige Weihnachts- und Winterlieder singen und sich gedanklich auf die ersehnten Geschenke und einen besinnlichen Abend vorbereiten. Sie werden ein Potpourri der schönsten Weihnachtslieder erleben, sowie Geschichten vom Weihnachtsmann erzählt bekommen.

Miller und Geraldino freuen sich auf euch!

Regulär 12 Euro / Ermäßigt 10 Euro



FRÜHJAHRSPROGRAMM 2024 im Katzwanger Kulturzentrum

04. Januar 2024 – 19:30 Uhr (Donnerstag)

Vernissage von Frankens Top Poetry Slammer Michael Jakob



Michael Jakob ist nicht nur Frankens bekanntester Poetry Slammer, Autor, Moderator und erfolgreicher Trauredner, sondern lässt manchmal auch Bilder statt Worte sprechen. Bereits im Kindergarten verzauberte er die Kindergärtnerinnen mit seinen Malkünsten und 1986 gewann er den 1. Preis bei einem Malwettbewerb der Deutschen Bahn. Dann hat er bis zum Abitur mit Wasserfarben malen müssen und die Lust verloren. Zum 25. Geburtstag bekam er ein Malset mit Ölfarben, Acryl und Ölpastellkreide geschenkt, seitdem entstanden rund 150 Werke, viele sogar bereits verkauft. In seiner Ausstellung "Alles ist (h)ART" zeigt er überwiegend Werke aus dem Jahr 2021, als Wortkünstlern verboten wurde zu sprechen. Da richtete er sich in seinem Elternhaus in Ansbach ein eigenes Atelier ein und verbrachte mehrere Wochenenden während des Lockdowns mit Malen. Surrealitisch, mal etwas abstrakt und (fast) immer mit Aussagekraft sind seine Werke.

www.michaeljakob.de FB/Insta: @jakobmichl

Foto: Privat und Stefanie Neumann

Gratis Sekt- und Seltersempfang



FRÜHJAHRSPROGRAMM 2024 im Katzwanger Kulturzentrum

06. Januar 2024 – 15:00 Uhr (Samstag)

Neujahrskonzert Bernsteinorchester unter der Leitung von Frau Dinkelmeier



Wir laden Sie, passend zum neuen Jahr, zu einer echten Kaffeehausmusik bei Kaffee und Kuchen ein!

Es spielt das "Bernstein-Ensemble" mit Katrin Dinkelmeyer (Violine), Svetlana Yarova (Violine), Werner Kachler (Violine), Evelyn Ebert (Querflöte), Mi Jang (Cello) und Pei-Shan Ruf (Klavier). Die sechs MusikerInnen haben sich der Musikdarbietung einer Epoche verschrieben, in der der Bernstein als Edelstein hoch im Kurs war – dem ausgehenden 19. Jahrhundert bis in die 30er-Jahre des 20. Jahrhunderts. Das aktuelle Programm umfasst Stücke von Johann Strauß, Franz Léhar, Gerhard Winkler, Walter Lüdecke, Julius Fucik und Gerardo Rodriguez.

Foto: Axel Dinkelmeyer

Regulär 16 Euro / Ermäßigt 12 Euro
